



Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung NRW • 40190 Düsseldorf

An den
Vorsitzenden des
Ausschusses für Schule und Weiterbildung
Herrn
Dr. Heinz-Jörg Eckhold, MdL
Platz des Landtags

40221 Düsseldorf

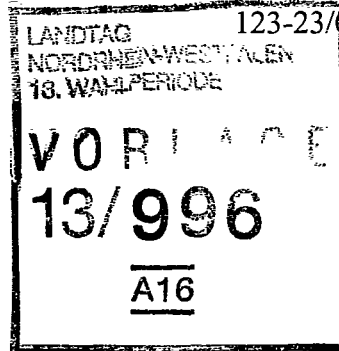
Völklinger Straße 49, 40221 Düsseldorf
Telefon (0211) 896 03/04
Durchwahl (0211) 896 - 3213
Telefax (0211) 896 - 3668
E-Mail
poststelle@mswf.nrw.de
Auskunft erteilt: Frau Bald

Datum

12. Oktober 2001

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

123-23/01-54/01



Personalbudgetierung an Schulen

Sitzung des Ausschusses am 26.09.2001

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der Ausschusssitzung am 26.09.2001 zum Haushalt 2002 wurde von Herrn Kollegen Witzel das Modellvorhaben „Personalbudgetierung an Schulen“ angesprochen.

Im Nachgang zur Aussprache gebe ich Ihnen hierzu vereinbarungsgemäß die folgenden weitergehenden Informationen.

Seit Januar 2000 wird die Personalbudgetierung an Schulen ermöglicht.


Trotz einer relativ kurzen Vorlaufzeit wurde von der Möglichkeit der flexiblen Nutzung von Unterrichts- und Bildungsangeboten seither reger Gebrauch gemacht. Aus diesem Grunde wurden die zunächst veranschlagten Mittel im Umfange von 100 Stellen im Haushaltsjahr 2001 auf den Gegenwert von 300 Stellen erhöht. Für das Haushaltsjahr 2002 sind Mittel im Umfange von 600 Stellen vorgesehen.

Für das zweite Kalenderjahr des Modellvorhabens (2001) kann insgesamt von einer Verdoppelung der Maßnahmen gesprochen werden. Die Zahl der beteiligten Schulen stieg um 101 %, die Zahl der Projekte um 75 %. Auch die Zahl der in Anspruch genommenen Stellenanteile bzw. der beschäftigten Personen hat sich verdoppelt.

Diese Steigerungen schlagen sich grundsätzlich auch in den einzelnen Projektbereichen – Schwerpunkte liegen in den Bereichen Neue Medien, Theater / Literatur, Kunst / Musik, Soziales, Sport und Handwerk - nieder. Der Bereich Soziales hat hierbei mit einer Steigerung von 159 % den größten Anstieg erfahren.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass das Programm eine hohe Akzeptanz gefunden hat.

Mit freundlichen Grüßen


(Gabriele Behler)